

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'600
13. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.



www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Spanisches Feuerwerk

Bild: Claudia Wild, quellgebiet.ch



Alltag.....
Wichtiger Partner
DOCK//ARBON
5

Region.....
NLK ist in Bewegung

7

Tipps.....
Aus für die Kleinkunst

13

Aktuell
Klassik mit Musik und Tanz im idyllischen Schlosshof
3

Mosaik.....
Fruchtbare Klimagunst

16

Über 200 ausländische Biere erhältlich bei Möhl!

Australien: Coopers, Fosters, Tooheys New, Victoria Lager

Belgien: Duvel, Chimay, Corsendonk, Kwak, Delirium, Grimbergen, Leffe, Orval, Palm

China: Sun Lik, Tsing Tao

Dänemark: Carlsberg, Tuborg, Faxe

Deutschland: Becks, Bölkstoff, Diebels, Duff, Erdinger, Franziskaner, Hacker Pschorr, Jever, EKU, Köstritzer, Krombacher, Paulaner, Schöffhofer, Riegele (Europas bestes Festbier)

England: Fullers, Greene King, St. Peters

Frankreich: Desperados, Adelscott, Belzebuth, Jenlain

Holland: Grolsch, Heineken

Irland: Guinness, Kilkenny

Mexico: Corona, Bohemia, Dos Equis Amber

Schottland: Belhaven, Traquair, Tennent's

Spanien: San Miguel

Tschechien: Budweiser, Pilsner Urquell, Staropramen

Zusätzliche Biere aus: Argentinien, Finnland, Griechenland, Indien, Italien, Jamaica, Japan, Kanada, Kroatien, Kuba, Neuseeland, Peru, Polen, Portugal, Russland, Schweden, Südafrika, Singapur, Thailand, Türkei, USA, Venezuela

Als super Geschenkidee stellen wir diese Biere auch als halben oder ganzen «Biermeter» oder in Geschenkkörben für Sie zusammen!



MÖHL
GETRÄNKE-MARKT

Praktisch zum Abholen oder mit promptem Hauslieferdienst!

Getränkhandel der Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon, Telefon **071 447 40 73**

«Aus Arbon – für Arbon – die Stadt, die mir am Herzen liegt!»

Patrick Hug – unser Stadtammann

Für das Wahlkomitee: Philipp Hofer, Andrea Vonlanthen, Kaspar Hug, Heinz Herzog, Luzi Schmid, Fabio Telatin, Trudy Aepli, Jakob Auer, Roland Hehli, Ruedi Feuerle, Carmen Lüthy, Walter Kaiser, Edwin Kappeler, Aurelio Petti, Alexandra Keel, Heinz Klucker, Remo Bass, Andy Hablützel, Edith Schaffert, Sepp Schneider, Regula Gimmel, Martin Kehl, Rosmarie Wenk, Peter Klöckler, Hans Keiser, Willi Grob, Beat Aepli, Myrta Lehmann, Heinz Gyax, Migga Hug, Thomas Nufer, Rita Keel, Werner Federer, Katja Gsell, Ruedi Strasser, Renate Maron, Kurt Müller, Doris Knoflach, Islam Sadiki, Andrea Auer, Jürg Lengweiler, Nada Strasser, Judith Seng, Geni Bucher, Susann Kehl, Charlotte Senn, Andreas Helfenberger, Heidi Wacker, Heinz Leu, Barbara Peterli-Gerster, Franz Breitenmoser, Rösly Hüppi-von Arb, Ruedi Hug, Gaby Rotach, Hans-Ruedi Bont, Michel Rohrbach, Margret Beer, Theo Camathias, Ruth Meister, Ramon Schlappritzi, Silvia Lüchinger, Fabian Stäheli, Edith Keiser, Rolf Valentin, Werner Beer, Yvonne Begré, Franz Uhler, Erika Hug, Walter Ehrbar, Edeltraud Hablützel, Angela Schlappritzi, Günter Böhme, Ceynur Cinar, Conny Bucher, Karl Wacker, Ruth Hug, Christa Leu, Reto Neuber

Treten Sie ebenfalls dem Wahlkomitee bei! Kontaktadresse: Philipp Hofer, St.Gallerstrasse 89c, 9320 Arbon (Mail: wahlkomitee.patrickhug@bluewin.ch)



Arbons Stadtammann ad interim Patrick Hug im Thurgauer Grossen Rat.

AKTUELL

Schlosshofkonzert mit dem Sinfonischen Orchester Arbon und der Arboner Tanzwerkstatt

Überschäumende Lebenslust

«Impresiones» im Schlosshof! Am 17. und 18. August lebt der idyllische Schauplatz in der Arboner Altstadt von Musik und Tönen aus Spanien und Argentinien. Im Fokus stehen dabei Leo Gschwend mit dem Sinfonischen Orchester Arbon sowie Diego González López und Olivia Sergio mit dem feurigen Flamenco-Ensemble der Tanzwerkstatt.

Bereits zum siebten Mal wird das Sinfonische Orchester Arbon am 17./18. August unter der Leitung von Leo Gschwend im Rahmen der Schlosshofkonzerte Arbon ein abwechslungsreiches Programm in idyllischer Atmosphäre bieten. Unter dem Titel «Impresiones» vermitteln die Interpreten lebhaft und zündende Musik mit Tanz aus Spanien und Argentinien. Das Rahmenprogramm bilden die Orchesterwerke mit spanischen Themen von Nikolai Rimski-Korsakow und Manuel de Falla. Im Mittelpunkt von «Impresiones» steht das Harfenkonzert Opus 25 von Alberto Ginastera. Den anspruchsvollen Solopart dieses effektvollen Werkes interpretiert die bekannte Amriswiler Harfenistin Julia Kreyenbühl-Gschwend.

Choreografie von Zuzana Vanecek

Für einen feurigen visuellen Farbtupfer wird die Arboner Tanzwerkstatt sorgen, deren Leiter Diego González López zusammen mit Olivia Sergio und dem Flamenco-Ensemble für den tänzerischen Part zuständig ist. Für die Choreografie und künstlerische Leitung verantwortlich ist Zuzana Vanecek. Von iberischer Rhythmik und damit von überschäumender Lebenslust getragen sind das «Capriccio espagnol» des russischen Komponisten Nikolai Rimski-Korsakow (1844–1908) und «El sombrero de tres picos» (der Dreispitz) des Spaniers Manuel de Falla (1876–1946). Besonders freut sich Diego González López auf die freie Flamenco-Adaption und den szenischen Tanz zu den Klängen seines absoluten Lieb-



Das traditionelle Schlosshofkonzert des Sinfonischen Orchesters Arbon wird begleitet von grossartigen Darbietungen des Flamenco-Ensembles der Tanzwerkstatt (Bild). Dieses wird unter der Leitung von Diego González López von der neuen Generation der Showgruppentänzer gebildet.

lingskomponisten Manuel de Falla: «Die Komposition «El sombrero de tres picos» ist ein Paradedstück für spanisches Ballett, deren Form – «Clásico Español oder Danza Estilizada» – sich stark vom klassischen Flamenco mit seiner rhythmischen Fusstechnik unterscheidet.»

Vielseitiges Flamenco-Ensemble

Diego González López betont, dass die Mitglieder der Tanzwerkstatt beim Schlosshofkonzert vor einer gewaltigen Herausforderung stehen. Dies gilt insbesondere für das Flamenco-Ensemble mit 16 jugendlichen Mitgliedern, deren Stärke in der Vielseitigkeit als Showgruppe liegt. Dazu der Leiter Diego González López: «Vielseitigkeit ist die Grundvoraussetzung für diese Tänzer und Tänzerinnen. So genießt Flamenco als leidenschaftliche, stolze und elegante Tanzart einen besonderen Stellenwert in ihren Tanzperformances.»

Mitreisende Solisten

Eine wichtige Rolle spielen beim Schlosshofkonzert die beiden Solisten Diego González López und Olivia Sergio. Der gebürtige Spanier erhielt

seine Flamenco-Ausbildung in der Schweiz und Spanien. Nach Unterrichtstätigkeiten an diversen Flamenco-Schulen ist er seit 2006 Geschäftsführer und Flamenco-Tanzlehrer der Tanzwerkstatt Arbon. Er kombiniert diese Tätigkeiten mit verschiedensten Auftritten und Flamenco-Projekten. Die Tanz-Solistin Olivia Sergio erhielt bereits von Kindesbeinen an umfassenden Ballettunterricht. Flamenco liegt ihr im «spanisch-italienischen Blut» und ist mit dem Aufbau der Flamenco-Abteilung in der Tanzwerkstatt Arbon zu ihrer neuen Passion geworden. Innert kürzester Zeit ist sie auch in diesem Tanzgenre zur mitreisenden Interpretin avanciert und bildet zusammen mit Diego González López das Flamenco-Solisten-Paar der Tanzwerkstatt.

Mit kulinarischem Angebot

Neu kann das Schlosshofkonzert auch mit einem kulinarischen Angebot der Wirtschaft zum Schloss kombiniert werden. – Nähere Infos und Tickets sind direkt im Infocenter Arbon oder online unter www.orchesterarbon.ch erhältlich.

red.

De-facto

Schulanfang

Am Montag, 13. August, fängt die Schule an. Für die Einen geht's eine Klasse höher, andere wechseln in die Mittelstufe, und für einige Kinder ist dies der erste Schultag.

Nach der Einführung der Blockzeiten im August 2011 wurde den Eltern der Kinder von Kindergarten, Einführungsklasse sowie 1. und 2. Klassen im vergangenen Februar ein Fragebogen zur Stellungnahme zu den Blockzeiten zugestellt. Die Hälfte der Eltern von Kindergärten hat sich an der Umfrage beteiligt, bei den Unterstufenklassen waren es knapp 60 Prozent der Eltern.

Das Ergebnis der Umfrage zeigt, dass die Zufriedenheit mit den Blockzeiten generell hoch ist. Aus Sicht der Eltern bewältigt das Kind die etwas längeren Vormittage problemlos. Allerdings weisen berufstätige Eltern darauf hin, dass trotz Blockzeiten noch eine anderweitige Betreuung nötig ist. Dies ist nicht von der Hand zu weisen, sind doch Blockzeiten nicht zu verwechseln mit Tagesstrukturen, wo das Kind rund um die Uhr betreut und beschult wird.

Für berufstätige Eltern sind Tagesschulen eine willkommene Erleichterung. Ganztageschulen bieten eine zeitgemässe Schulform, die den heutigen Anforderungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie entspricht und im Zuge der Gleichstellungspolitik und Chancengleichheit in ihrer Verbreitung zunimmt.



Sandra Marin, SP Arbon

Graf-Schelling im Ausschuss

Der Thurgauer Regierungsrat hat den Ausschuss für Aussenbeziehungen neu besetzt. Er steht unter der Leitung von Staatschreiber Rainer Gonzenbach. Weiter gehören ihm die Regierungsräte Claudius Graf-Schelling und Kaspar Schläpfer sowie Rolf Graf, Dienststelle für Aussenbeziehungen, an. ID

Flohmarkt in der Arboner Altstadt



Samstag, 11. August
08.00 - 16.00 Uhr

Veranstalter: Verkehrsverein Arbon

JACKS PUB
BAR LOUNGE
PRESENTS
ONE YEAR
BLACK WOLVES CHAPTER
SWITZERLAND
AUG. 17
GRILL ab 19:00 UHR
Ladies-Split
Bikers-Split
Bratwurst
Cervelat
Pommes aus Onkel
Yom's Hütte
ALL PEOPLES ARE WELCOME

GOSPEL BRUNCH 12.08.12



«Z'MORGE-BUFFET
MIT GOSSAU
GOSPEL CHOIR»

ORT: Arbon, Pavillon am See
bei unsicherem oder Regenwetter im Zik -
Auskunfts-Telefon 071 446 77 50

Zeit: Sonntag, 12.08.2012
09.30 bis 12.00 Uhr

Z'MORGEN-PREIS:
Kinder Fr. 5.- / Erwachsene Fr. 10.-

Organisiert durch Personen von versch. Gemeinden
und Kirchen in der Stadt Arbon.



GOSPEL ARBON
GOSPEL CHOIR



Suchst du eine moderne Ausbildung mit Zukunft? Bei der
Gemeindeverwaltung Roggwil ist auf das kommende Jahr
(Lehrbeginn im August 2013) eine Lehrstelle für:

einen Kaufmann oder eine Kauffrau (E-Profil oder M-Profil)

neu zu besetzen. Drei Ausbildungsjahre in der öffentlichen
Verwaltung sind ein idealer Einstieg in die kaufmännische
Berufswelt.

Wir bieten:

- interessante und abwechslungsreiche Ausbildung in
verschiedenen Sparten der öffentlichen Verwaltung
- moderne Arbeitsmittel
- Arbeit in einem aufgeschlossenem Team

Wir erwarten:

- Sekundarschulabschluss E
- Einsatzbereitschaft
- gute Auffassungsgabe
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Interesse am öffentlichen Geschehen

Wenn du an einer Verwaltungslehre bei der Gemeinde Roggwil
interessiert bist und in Roggwil oder einer Nachbargemeinde
wohnst, dann richte deine schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf,
Foto und Schulzeugnissen bis 31. August 2012 an die Gemeinde-
kanzlei Roggwil, St. Gallerstrasse 64, 9325 Roggwil. Auskünfte
erteilt dir Gemeindegeschreiber Rico Schori unter der Telefon-
nummer 071 454 77 51.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.



Arbon (www.arbon.ch) ist eine attraktive Stadt mit rund 14'000
Einwohnerinnen und Einwohnern an privilegierter Lage am
Bodensee.

Möchtest du bei uns den Beruf einer Kauffrau oder eines Kauf-
mannes erlernen? Hast du Interesse an einer abwechslungs-
reichen Ausbildung bei der Stadtverwaltung Arbon?

Wenn du dich angesprochen fühlst, können wir dir ab August 2013
die

3-jährige Lehre als Kauffrau oder Kaufmann

anbieten (sämtliche Profile möglich).

Bringst du gute Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik,
Französisch und Englisch mit und arbeitest gerne mit dem
Computer? Legst du Wert auf eine vielseitige Grundausbildung?
Möchtest du selbstständig und zielorientiert arbeiten? Bist du eine
aufgestellte, verantwortungsbewusste, ehrliche sowie begeiste-
rungsfähige Persönlichkeit, die angenehme Umgangsformen hat
und auch Wert auf ein gepflegtes Erscheinungsbild legt? Gehst du
gerne auf Menschen zu, schätzt aber auch die Arbeit mit Zahlen?
Dann bist du vielleicht schon bald Lernende/r bei der Stadtver-
waltung Arbon. Wir vergeben jeweils 2 Lehrstellen.

Interessentinnen und Interessenten mit gutem Schulabschluss
richten ihre handschriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Foto,
Schulzeugnissen und der Auswertung des «Stellwerk-Checks»
bitte bis spätestens 24. August 2012 an: Stadtverwaltung Arbon,
Herr Mischa Vonlanthen, Hauptstrasse 12, 9320 Arbon oder via
E-Mail an mischa.vonlanthen@arbon.ch

Bewerbungen von Arbonerinnen und Arbonern werden bevorzugt behandelt.



Lehrstelle in der Gemeindeverwaltung

In der Gemeindeverwaltung Horn wird per August 2013 eine
Lehrstelle frei als

Kauffrau / Kaufmann (E- oder M-Profil)

Das erwartet dich bei uns:

- eine abwechslungsreiche KV-Lehre
- Einblicke in interessante Verwaltungsgebiete
- Kontakte mit der Bevölkerung
- ein kleines, aufgestelltes Team

Das bringst du mit:

- gute Schulbasis aus der Sekundarschule
- Kontaktfreudigkeit
- Einsatzfreude
- Durchhaltewillen

Bist du interessiert? Weitere Auskünfte erteilt dir die Lehrlingsaus-
bildnerin L. Rumpler, Tel. 071 844 11 77. Wir freuen uns auf deine
Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen und Foto **bis spätestens**
31.08.2012 an: Gemeindeverwaltung, Frau Larissa Rumpler,
Tübacherstrasse 11, 9326 Horn.

ALLTAG

Arboner Stadtrat setzt im Seeparksaal-Foyer auf LED

In seinem Legislaturprogramm
2011-2015 setzt sich der Stadtrat
Arbon für eine nachhaltige Ener-
giezukunft ein. In diesem Zusam-
menhang und insbesondere
als langjährige Energiestadt
strebt Arbon in den nächsten
Jahren den «GoldAward ©» an.
Um die Auszeichnung zu erhalten,
sind verschiedene Massnahmen
nötig. Dazu zählt auch der
sparsame Umgang mit Energie.
Seit zwanzig Jahren ist die Stadt
Arbon Partner von Energie-
Schweiz und seit vierzehn Jahren
ist sie mit dem Label «Energie-
stadt» ausgezeichnet. In seinem
Legislaturprogramm 2011-2015
bezieht der Stadtrat denn auch
Stellung zur Energiepolitik der
nächsten Jahre. Im Sinne einer
nachhaltigen Energiezukunft strebt
die Stadt Arbon den «GoldAward
©» an. Ausgezeichnet werden mit
diesem Label Energiestädte, die
mindestens 75 Prozent aller beim
Zertifizierungsverfahren verlangter
Massnahmen umgesetzt haben.
Eine dieser Massnahmen ist ein
effizienter und sparsamer
Umgang mit Energie in städti-
schen Liegenschaften. 10 000
kWh Strom pro Jahr
Auch der Seeparksaal an der
Ecke Grabenstrasse/Wassergasse
gehört ins städtische Portefeuille.
Derweil der Saal selber mit einer
turnhallenähnlichen Lichtan-
lage ausgestattet ist, brannten
im Panoramafoyer bisher her-
kömmliche Glühbirnen. In den
vergangenen Monaten wurde
nun zusammen mit der Arbon
Energie AG diese Beleuchtung
analysiert und auf Stromspar-
möglichkeiten überprüft. Als sinn-
vollste Lösung für einen effizien-
ten Umgang mit Energie erschei-
nen dem Stadtrat Arbon und der
Arbon Energie AG der Einsatz einer
LED-Beleuchtung. Dank dieser
Beleuchtung kann im Panora-
mafoyer zukünftig rund 10'000
kWh Strom pro Jahr eingespart
werden. Die Kosten für diese
energiesparende Beleuchtung in-
klusive Montage betragen rund
27'000 Franken und werden dem
Fonds für energiepolitische
Massnahmen belastet. Installiert
wird die Beleuchtung im Au-
gust/September 2012.

Medienstelle Arbon

Stadt Arbon arbeitet eng mit «Dock» zusammen

An die Gesellschaft andocken

In den letzten Jahren hat die Zahl
der ausgesteuerten Langzeitar-
beitslosen stetig zugenommen. Um
diesen Menschen eine neue Per-
spektive zu geben und sie wieder
in den Arbeitsmarkt integrieren zu
können, arbeitet die Stadt Arbon
seit fünf Jahren eng mit der Sozial-
firma Dock Arbon zusammen.

Die Sozialfirma Dock Arbon ist für
die Stadt Arbon ein wichtiger Part-
ner. Aufgrund der kontinuierlich
steigenden Anforderungen an die
fachlichen Fähigkeiten und die Lei-
stungsfähigkeit der Arbeitneh-
mer im ersten Arbeitsmarkt, ist die
Zahl der zur Gruppe der Sockelar-
beitslosen zugehörigen Personen
angestiegen. Zu dieser Gruppe zäh-
len all jene Personen, denen es
nicht gelungen ist während der Zeit,
wo sie Arbeitslosenentschädigung
erhalten haben, eine neue Stelle zu
finden und deshalb Sozialhilfe be-
antragen müssen. Die Revision der
Arbeitslosenversicherung mit der
Verkürzung der Fristen hat ebenfalls
dazu beigetragen, dass sich die Ge-
samtzahl der ausgesteuerten Ar-
beitslosen weiter erhöhen wird.

Integration in den 2. Arbeitsmarkt

Um diesen Menschen nach einer
Langzeitarbeitslosigkeit wieder eine
neue Perspektive zu geben und an-
dererseits um die Sozialhilfekosten
der Stadt generell minimieren zu
können, prüft das Sozialamt Arbon
schon im Rahmen des Anmeldever-
fahrens ob eine Zuweisung in die
Dock Arbon für die betroffene Per-
son sinnvoll wäre. Dabei stützen
sich die Mitarbeitenden des Sozial-
amtes auch auf das Thurgauer Sozi-
alhilfegesetz: «Hilfsbedürftige kön-
nen zur Aufnahme einer zumutba-
ren Arbeit auf dem freien Markt
oder im Rahmen eines Beschäfti-
gungsprogramms verpflichtet wer-
den. Bei Weigerung wird die Unter-
stützung gekürzt oder eingestellt.»
Dieser Gesetzesartikel wird durch
das Sozialamt Arbon konsequent
angewendet. Die Zusammenarbeit
mit einer Sozialfirma ist jedoch weit

mehr als das Befolgen von Vor-
schriften. Dank der Integration von
Langzeitarbeitslosen in eine Sozial-
firma ist gewährleistet, dass Arbeit-
nehmende ihre vorhandenen Fähig-
keiten wieder sinnvoll einsetzen
können. Mit der Arbeit in der Dock
Arbon haben sie zudem eine gere-
gelte Arbeitstätigkeit in einem nor-
malen Arbeitsumfeld, was gerade
im Schweizer Kulturkreis von hoher
Bedeutung ist. Ausserdem verbes-
sert die Arbeit im Dock auch die
Chancen, wieder eine Stelle im er-
sten Arbeitsmarkt zu finden, enorm.
Pro Jahr treten über 120 Arbeitneh-
mende nach ihrer Aussteuerung bei
der Sozialfirma Dock Arbon eine
Stelle an. Aber auch für die Stadt
Arbon lohnt sich die Zusammenar-
beit finanziell. Dank dem, dass die
Dock-Mitarbeitenden selber einen
Lohn erwirtschaften, konnte das
Sozialamt Arbon die Nettokosten
pro Arbeitnehmerin beziehungs-
weise pro Arbeitnehmer von 5000
auf 1200 Franken pro Jahr senken.

Jubiläumsfeier im August

Das Angebot der Dock Arbon gibt
es seit 2007. Diesen Sommer feiert
das Unternehmen ihr Fünf-Jahres
Jubiläum. Das entsprechende Jubi-
läumsfest für die Arbeitnehmenden
findet Ende August statt.

Medienstelle Arbon

Neues Mitglied GRPK

Die Behörde der Primarschulge-
meinde Arbon freut sich über die
Stille Wahl von Franco Poerio, Ar-
bon, in die Geschäfts- und Rech-
nungsprüfungskommission (GRPK).
Nachdem innerhalb der zwanzig-
tägigen Frist seit Erscheinen des
Wahlinsertes keine Einsprachen
beim Departement für Erziehung
und Kultur in Frauenfeld eingegan-
gen sind, kann das neue GRPK-Mit-
glied als Nachfolger von Livia Baet-
tig sein Amt per 01. September
2012 antreten. - Die PSG Arbon gra-
tulierte dem neuen Mitglied zur Wahl
und freut sich auf eine gute Zu-
sammenarbeit.

Primarschulbehörde Arbon

Ergebnisse aus der Bevölke- rungsbefragung – Alterskonzept

An der Befragung der 55-Jährigen
und Älteren zu Fragen im Alter in
der Gemeinde Horn haben sich
über 350 Personen beteiligt. Diese
sind mit dem Dienstleistungsan-
gebot für ältere Personen in der
Gemeinde Horn weitgehend zu-
frieden. Hingegen wird das An-
gebot an Alterswohnungen als
knapp bis sehr knapp bezeichnet.
Viele Antwortenden wünschen ei-
nen Ausbau in diesem Bereich,
wobei vor allem Alters- wohnun-
gen mit Dienstleistungen im Vor-
dergrund stehen, in denen man
auch mit einem erhöhten Hilfs-
und Pflegebedarf bleiben kann.
Verbesserungsfähig ist in den Au-
gen der Befragten auch die Infor-
mation über Angebote, welche
fast die Hälfte nur als «genügend»
oder schlechter beurteilen. Ge-
wünscht wird vor allem eine ge-
eignete zusammenfassende schrift-
liche Broschüre. Häufig betreffen
Hinweise auf Verbesserungen den
Bereich des öffentlichen Raums
(Verkehrsübergänge, Wegbeläge,
Rollstuhlgängigkeit, Toiletten etc.).
Das Engagement im Bereich der
Freiwilligenarbeit ist in Horn gross
und es ist ein erhebliches Interesse
vorhanden, sich in einer Senio-
renselbsthilfeorganisation zu en-
gagieren. Die Projektgruppe Al-
terskonzept wird nun in den näch-
sten Workshops mit der Ausarbei-
tung von Massnahmenvorschlä-
gen beginnen. Der vollständige
Bericht der Auswertung ist auf
www.horn.ch verfügbar und kann
auch bei der Gemeindeverwal-
tung als Papierausdruck angefor-
dert werden.

Ausflug der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung Horn
bleibt am Freitag, 17. August,
den ganzen Tag geschlossen. In
Notfällen wenden Sie sich bitte
an die Nummer 071 844 11 77.
Besten Dank für das Verständnis.
Gemeindeverwaltung Horn

WC-Normanlage vergeben

Der Regierungsrat hat die Liefere-
rung und Montage der WC-Norm-
anlage beim Bahnhof Arbon an
die Firma Dipl. Ing. Fierz GmbH,
Glattfelden, für 173 000 Franken
übertragen. Die WC-Anlage ersetzt
das WC-Gebäude, das der neuen
Unterführung weichen musste. ID

AFG-Transformation auf Kurs
Die AFG Arbonia-Forster-Holding AG hat im ersten Halbjahr 2012 einen Nettoumsatz von CHF 594.3 Mio. (Vorjahr CHF 634.6 Mio.) erzielt. Bereinigt um Währungs-, Akquisitions- und Devestitionseffekte liegt der Nettoumsatz 3.2 Prozent unter dem Vorjahr (effektiv -6.4 Prozent). Dafür verantwortlich sind die anhaltend schwierigen Wechselkursverhältnisse sowie Bauverzögerungen als Folge des langen und kalten Winters. Das EBIT von CHF 12.8 Mio. liegt um 16.9 Prozent über dem Vorjahreswert von CHF 10.9 Mio. Mit einem um Buchverluste aus Devestitionen bereinigten Unternehmensgewinn nach Steuern von CHF 1.0 Mio. konnte wieder ein positives Resultat erzielt werden. Die AFG ist in der Transformationsphase weiter auf Kurs – die neue Führungsmannschaft ist etabliert und die strategischen Initiativen beginnen zu greifen. Das erste Semester 2012 ist insgesamt für die AFG achtbar verlaufen. Der leichte Umsatzrückgang auf bereinigter Basis von 3.2 Prozent ist einerseits auf Bauverzögerungen als Folge des kalten Winters zurückzuführen. Andererseits spiegeln sich die unsichere Wirtschaftslage und die Zurückhaltung bei den Kunden vor allem in den Umsatzentwicklungen der Divisionen Heiztechnik und Sanitär sowie Stahltechnik, welche die nachlassende Dynamik in Osteuropa, aber auch in Frankreich und Italien direkt zu spüren bekommen. Operativ ist die AFG weiterhin auf zwei Ebenen gefordert; aufgrund der schwierigen Wechselkursverhältnisse bleibt der Export eine grosse Herausforderung. Gleichzeitig wächst durch die zunehmenden Billigimporte der Druck auf die Umsätze und Margen im Inland weiter an. Trotz dieser hohen Anforderungen und den anhaltend schwierigen Marktbedingungen geht die AFG davon aus, dass die zahlreichen eingeleiteten Massnahmen Wirkung zeigen werden und der Umsatzrückstand aus dem ersten Semester insbesondere im Kerngeschäft im zweiten – in der Regel stärkeren – Halbjahr wenigstens teilweise aufgeholt werden kann. *mitg.*

Aus dem Stadthaus Arbon Entsorgungsstelle beim Werkhof zieht an neuen Standort

Die Sammelstelle an der Salwiesenstrasse in Arbon zieht auf Ende 2012, anfangs 2013 an die Landquartstrasse 101 um. Während der Umzug erst auf Ende Jahr vorgesehen ist, muss die Entsorgungsstelle beim Werkhof Arbon jedoch vom 29. August bis 31. August 2012 aufgrund von Belagsarbeiten an der NKL kurzfristig für jeglichen Betrieb geschlossen werden. Das Trasse der «Neuen Linienführung Kantonsstrasse» (NLK) tangiert die Entsorgungsstelle beim Werkhof an der Salwiesenstrasse in Arbon. Die neue Strassenführung benötigt in diesem Abschnitt mehr Platz als die bisherige Strasse, weshalb die Entsorgungsstelle nicht mehr im gleichen Umfang wie heute betrieben werden könnte. Auch ist zukünftig auf der Salwiesenstrasse mit einem Mehr an Verkehr zu rechnen als heute, was insbesondere bei der Ein- und Ausfahrt in die Entsorgungsstelle am aktuellen Standort zu Rückstau führen würde. Damit den Einwohnerinnen und Einwohnern von Arbon jedoch unabhängig von der NLK die gleichen guten Leistungen auch weiterhin angeboten werden können, hat der Stadtrat Arbon beschlossen, die Entsorgungsstelle an einen neuen Standort zu verschieben. Bei der Evaluation von geeigneten Grundstücken fiel die Wahl auf das Land der EKT AG an der Landquartstrasse 101. Das frühere Energiezentrum der EKT AG ist seit Frühjahr 2012 im Besitz der Firma KIMO AG, Immobilien und Projektentwicklungen St.Gallen. Mit ihr konnte der Stadtrat einen mehrjährigen Mietvertrag zur Nutzung eines Parzellenteils von rund 1545 Quadratmetern abschliessen. Am neuen Standort können, abgesehen von Bauschutt und Altholz, die gleichen Güter wie bisher an der Entsorgungsstelle abgegeben werden. Die detaillierte Auflistung kann dem an alle Haushalte abgegebenen «Abfuhr- und Entsorgungsplan» entnommen werden. Der Betrieb der Entsorgungsstelle erfolgt auch am neuen Standort

durch die Mitarbeiter des Werkhofs Arbon. Der Umzug der Sammelstelle ist erst für Ende 2012 / Anfang 2013 vorgesehen. Infolge Belagsarbeiten auf der NLK muss die heutige Sammelstelle beim Werkhof jedoch kurzfristig – vom 29. August bis 31. August 2012 – für jeglichen Betrieb geschlossen werden.

Aufbau für «SummerDays-Festival»
Am Wochenende vom 24. bis 26. August 2012 findet in Arbon das vierte «SummerDays Festival» und am Sonntag der «slowUp Bodensee Schweiz» statt. Damit Bühne und Infrastruktur für das «SummerDays Festival» fristgerecht zur Verfügung stehen, ist ein frühzeitiger Aufbau notwendig. Die Organisatoren des «SummerDays Festivals» beginnen deshalb bereits ab Montag, 13. August 2012, mit den Arbeiten.

Seeradweg via Altstadt
Aus Gründen der Sicherheit wird ab diesem Datum, bis und mit 31. August 2012, der Seeradweg durch die Altstadt umgeleitet. Die Umleitung erfolgt vom Adolph-Saurer-Quai via Hafenstrasse auf die Hauptstrasse und von dort via Schmiedgasse, Weitegasse und Wassergasse zurück auf den Seeradweg oder umgekehrt. Die Umleitung wird für den «slowUp Bodensee Schweiz» am Sonntag, 26. August 2012, aufgehoben.

Altpapiersammlung
Morgen Samstag, 11. August 2012, organisiert der Fussballclub Arbon die Papiersammlung. Die Bündel sind frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Bei Rückfragen und Reklamationen steht die Kontaktstelle unter Telefon 078 899 56 94 gerne zur Verfügung. Nicht in die Papiersammlung gehören: Tetra- und Milchpackungen, verschmutztes Papier wie Haushaltspapier, Taschentücher, Papierservietten sowie alle mit Plastik- oder Alufolien beschichteten Papiere. Diese entsorgen Sie bitte im Haushalt-Kehricht.

Aus dem Stadthaus Kandidaturen für Ersatzwahl Stadtmann Arbon

Am Abstimmungswochenende vom 23. September 2012 findet unter anderem die Ersatzwahl des Stadtmanns von Arbon statt. Folgende Kandidaturen wurden der Stadtkanzlei fristgerecht für die Aufnahme in die Namenliste gemeldet:
– Andreas Balg, FDP, Wirtschaftsförderer, wohnhaft in Scherzingen
– Patrick Hug, CVP, Stadtmann a.i. / Vizestadtmann, Redaktor, wohnhaft in Arbon
Die Namenliste und der Wahlzettel für die Ersatzwahl des Stadtmanns werden den Stimmberechtigten mit den weiteren Abstimmungsunterlagen Ende August zugestellt.

Dienstjubiläum
Am 1. August 1987 hat René Lenggenhager seine Tätigkeit bei der Stadt Arbon aufgenommen und arbeitet heute in der Abteilung Finanzen im Bereich Steuern. Stadtrat, Verwaltung und Werkhof gratulieren zum 25-Jahresjubiläum und danken für den langjährigen Einsatz.

Stadtkanzlei Arbon

Leserbrief

Stadträte wollen länger schlafen
Wie so manch andere Exekutive im Thurgau äussert sich auch der Stadtrat Arbon zum Strassenprojekt BTS-OLS. Diese Strasse diene der Entwicklung von Arbon. Wirklich? BTS und OLS, wie sie jetzt vom Kanton geplant sind, führen zu einer Zerschneidung der Thurgauer Landschaft. Das höchste Gut unseres Kantons würde beschädigt. Die Kosten sind mit 1000 Millionen unverantwortlich hoch. Der einzige Nutzen für die Arbonerinnen und Arboner besteht darin, dass sie mit dem Auto auf einer fertig gebauten BTS fünf bis zehn Minuten schneller in Frauenfeld wären. Unsere Stadträte müssten so für eine Kantonsratssitzung etwas später losfahren, oder sie könnten fünf bis zehn Minuten länger schlafen.

Peter Gubser, Arbon

«Neue Linienführung Kantonsstrasse» – viel Bewegung beim Stahelplatz und in Steinach

Beginn mit dem Strassenbau



In Steinach haben die Strassenarbeiten beim Unterführungsbauwerk im Bereich der Hauptstrasse begonnen... und beim Arboner Stahelplatz wurden die Strassenbauarbeiten an der Romanshonerstrasse in Angriff genommen.

Die Bauarbeiten für die «Neue Linienführung Kantonsstrasse» (NLK) schreiten zügig voran. Beim Stahelplatz haben die Strassenbauarbeiten an der Romanshonerstrasse begonnen, und in Steinach laufen die Arbeiten des Unterführungsbauwerkes im Bereich der Hauptstrasse.

Die «Neue Linienführung Kantonsstrasse» (NLK) ist das Schlüsselprojekt zur Entlastung der Altstadt, der Landquart- sowie der Bahnhofstrasse vom Durchgangsverkehr und zur Erschliessung der Industriebrache Saurer WerkZwei. Dabei geht es aber um weit mehr als um eine Strasse. Als Teil des Agglomerationsprogramms St.Gallen/Arbon-Rorschach (siehe Box) schafft das Projekt die Grundlagen für die künftige Stadtentwicklung von Arbon.

Der Terminplan stimmt
Die Umsetzung der NLK erfolgt etappenweise. Begonnen wurde im Herbst 2011 mit den Kunstbauten (Brücken, Überdeckung der Strasse etc.). Die Realisierung der Unterführungen war saisonbedingt und aus wirtschaftlichen Gründen nur bei tiefem Wasserstand des Bodensees

in den Herbst- und Wintermonaten möglich. Plangemäss wird nun mit dem Bau der Strasse begonnen. Die Realisierung des 58 Mio. Franken teuren Projektes – die Stadt Arbon bezahlt 13,12 Mio. Franken – ist so geplant, dass der Verkehr während der ganzen Bauzeit kaum beeinträchtigt wird. Läuft alles nach Plan, kann die Kantonsstrasse 2014 eröffnet werden.

Arbeitsvergabe an Firma Stutz AG
Die Arbeiten an der Unterführung Stahelplatz – Rebenstrasse sind so weit fortgeschritten, dass anfangs Woche mit den Strassenbauarbeiten an der Romanshonerstrasse begonnen werden konnte. Diese umfassen im Wesentlichen den Bau des Anschlusses Nord der NLK an die Romanshonerstrasse, die auf einer Länge von rund 180 Metern zwischen der Brauerstrasse und dem Stahelplatz an die neue Situation der NLK angepasst wird. Im Zuge der von der Arboner Firma Stutz AG ausgeführten Strassenbauarbeiten, die bis Mitte Dezember dauern sollen, werden gleichzeitig alte Werkleitungen ersetzt und zusätzliche neue Leitungen eingebaut. Pa-

rallel zu den Strassenbauarbeiten werden die Bauarbeiten an der Bahnbrücke beim Stahelplatz weitergeführt.

Programm in vier Bauphasen
Das Bauprogramm ist in vier Etappen geplant. Bis Ende Monat erfolgt eine einstreifige Verkehrsführung mit Lichtanlage in einer ersten Phase bei der Brauerstrasse, die sich ab 3. September bis Mitte Oktober in Richtung Altstadt verlagert. Mitte September bis Ende November erfolgt die dritte Phase im Bereich der derzeitigen Hilfsbrücke. Für diesen Abschnitt wird eine zeitweise Sperrung und Umleitung (ein bis zwei Wochen) des Verkehrs auf die Frieden- und Berglistrasse geprüft. Über allfällige Verkehrsmaßnahmen wird das kantonale Tiefbauamt jeweils frühzeitig informieren. Die vierte Bauphase von Mitte Oktober bis Mitte November sieht wiederum eine einstreifige Verkehrsführung mit Lichtsignalanlage vor. Projektleiter Robert Heim betont: «Grundsätzlich werden während der ganzen Bauzeit die Zu- und Wegfahrten zu den Liegenschaften gewährleistet. Unumgäng-

Weitsichtiges Aggloprogramm

Die «Neue Linienführung Kantonsstrasse» (NLK) ist Bestandteil des Agglomerationsprogramms St.Gallen/Arbon-Rorschach. Unter dem Begriff «Agglomeration» werden Gebiete mehrerer Gemeinden mit insgesamt mindestens 20 000 Einwohnern verstanden. Jedes Agglomerationsprogramm umfasst ein Agglomerationszentrum sowie verschiedene Nebenzentren. Im Agglomerationsprogramm St.Gallen/Arbon-Rorschach ist die Stadt St.Gallen das Agglomerationszentrum. Nebenzentren sind die Gemeinden Arbon/Steinach, Rorschach/Goldach/Rorschacherberg, Gossau und Herisau. Mit der 2001 formulierten Agglomerationspolitik anerkennt der Bundesrat, dass die Agglomerationen eine wichtige Funktion als «Motoren» der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen übernehmen – und damit vor Herausforderungen stehen, die sie finanziell nicht alleine bewältigen können. *red.*

liche kurzfristige Sperrungen werden in jedem Fall mit den Betroffenen vor Ort besprochen.»

Lichtsignalanlage in Steinach
Bauliche Fortschritte sind derzeit auch bei der Unterführung SBB und der Seestrasse in Steinach im Gange. Am 17./18. Juni konnte die Bahnhilfsbrücke planmässig ausgebaut und der Bahnverkehr wieder normalisiert werden. In der Zwischenzeit wurden ebenfalls die Bauetappen auf der Seeseite bis zur Hauptstrasse fertig gestellt und die Vorarbeiten für die Verkehrsumleitung abgeschlossen. Damit konnten am vergangenen Montag die Arbeiten des Unterführungsbauwerkes im Bereich der Hauptstrasse Steinach an die Hand genommen werden. Bis Ende August wird der Verkehr einseitig mit Lichtsignalanlage geführt, und in einer zweiten Bauphase vom 3. September bis Mitte Dezember wird der Verkehr während des Baus des Bauwerkes im Bereich der Hauptstrasse Steinach zweiseitig über die Baustelle geleitet. Der Langsamverkehr wird ab der Hauptstrasse auf den Strandweg verlegt. *red.*

WÄLDLIFEST

Es ist schon wieder soweit – das beliebte Wäldlifest in Arbon lädt zum Spielen und Feiern unter freiem Himmel im Wäldli beim Weiher ein. Das familienfreundliche Wäldlifest, organisiert durch den Feuerwehrverein Arbon, ist seit über 30 Jahren ein fester Bestandteil in der Arboner Agenda.

Dieses Jahr startet das Wäldlifest bereits um 10.30 Uhr mit der offiziellen Übergabe des neuen Mannschaftstransportwagens.

Spezielle Spiele für Kinder

Auch dieses Jahr werden spezielle Spiele für die Kinder organisiert. Natürlich fehlt das bei den Kindern sehr beliebte Feuerwehrautofahren nicht.

«Fire Games» am Samstag

Was für die Kinder der Spielbetrieb ist, ist für die verschiedenen Feuerwehr-Teams die «Fire Games». Am Samstagnachmittag messen sich die Feuerwehrleute aus verschiedenen Feuerwehren in nicht immer

Feuerwehrverein lädt am Wochenende zum Wäldlifest ein

Tradition am Weiher



Einmal mehr können auch Kinder das Wäldlifest in vollen Zügen geniessen.

ernstzunehmenden Disziplinen. Im Abendprogramm unterhält das Duo «NoiseBox» mit viel Spass, Musik und Tanz. Ab 18 Uhr ist an der «Fire-Bar» für heitere Stimmung gesorgt.

Frühschoppen am Sonntag

Am Sonntag um 10.30 Uhr beginnt der Frühschoppen. Dazu spielt das Duo «NoiseBox» mit belebender Musik auf. Natürlich werden auch am Sonntag diverse Grillspezialitäten serviert. Die Festwirtschaft und

der Spielbetrieb sind bis 16.00 Uhr geöffnet.

Verschiedene Attraktionen

Auch dieses Jahr stehen diverse Attraktionen für die kleinen und kleinsten Festbesucher an beiden Tagen zur Verfügung. Hervorzuheben sind die Spiele mit den tollen Preisen und die Feuerwehrautofahren. Am Samstag und Sonntag werden die Kinder in der Schminkecke zu wilden Löwen oder kleinen, feinen Katzen geschminkt. *mitg.*

Das Festprogramm

Samstag ab 10.30 Uhr:

- Offizielle Übergabe des neuen Mannschaftstransporters an die Feuerwehr Arbon

Samstag ab 12.00 Uhr:

- Fire Games (Wettkampf zwischen den Feuerwehren)
- Festwirtschaft mit Spezialitäten vom Grill
- Kinderschminken
- Diverse Kinderspiele mit tollen Preisen
- Feuerwehrautofahrten für die Kinder

Samstag ab 18.00 Uhr:

- Barbetrieb ab 18:30 Uhr
- Tanz und Musik mit dem Duo «NoiseBox»

Sonntag ab 10.30 Uhr:

- Frühschoppen-Konzert mit dem Duo «NoiseBox»
- Festwirtschaft mit Spezialitäten vom Grill
- Kinderschminken
- Diverse Spiele mit tollen Preisen
- Feuerwehrautofahrten für die Kinder

Die Tanzwerkstatt Arbon bietet ab Montag, 13. August, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene eine kostenlose Schnupperwoche an.

Im Tanzfieber

Längst ist die Tanzwerkstatt Arbon für unzählige Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu einem beliebten, sinnvollen und gesundheitsfördernden Freizeiterlebnis geworden.

Wöchentlich werden die tanzfreudigen Schüler in freundlich hellen Räumen des Musikzentrums Arbon, an der Brühlstrasse 4, von qualifizierten Tanzlehrern unterrichtet. Die Teilnehmer geniessen die professionelle Umgebung und angeregt vom herrschenden Teamgeist entstehen oft neue Freundschaften!

Die Freude an Bewegung zur Musik ist seit über 10 Jahren der gemeinsame Anspruch aller Schüler und der Schulleiter der Tanzwerkstatt, Zuzana Vanecek, diplomierte Tanz- und Gymnastikpädagogin, und ihr Ehemann und Flamencolehrer, Diego González López.

Zusammen mit der erfahrenen Tanzlehrercrew Olivia Sergio und neu Julia Kimoto (Breakdance) wird in zahlreichen Kursen mit viel Herzblut und Einfühlung vielseitiger Tanzunterricht erteilt. Das Ergebnis wird immer wieder an verschiedenen öffentlichen Anlässen präsentiert, meist im Beisein begeisterter, stolzer Eltern und Angehöriger. Von feurigen Flamenco-Darbietungen (Feria de Arbon – Juni 2012) bis hin zu vertanzten Grossevents (Tanzhotel 2011) ist für alle Tanzliebhaber etwas dabei.

So fühlen sich nicht nur Kinder und Jugendliche in der Tanzwerkstatt zu Hause. Erwachsene schätzen das vielseitige Angebot ebenso sehr. Das Repertoire reicht vom erwähnten Kindertanz und Kinderballett, über Flamenco, Hip Hop, Jazztanz bis hin zu Breakdance und klassischem Ballett!

Aber auch für Rückengymnastik zur Vorbeugung oder Rehabilitation ist die Tanzwerkstatt mit dem Prädikat Qualitop zertifiziert. Hierfür werden die Kurskosten bei entsprechender Zusatzversicherung von den meisten Krankenkassen übernommen.



freude an der bewegung
TANZWERKSTATT

Interessierte finden auf der Internetseite www.tanzwerkstatt.ch alles Wissenswerte über die neuen Kursdaten, Anmeldeformulare sowie Preise und Vergünstigungen.

Die nächsten Kurse beginnen in der ersten Woche nach den Sommerferien! Das Tanzwerkstatt-Team freut sich auf viele neue Tanzbegeisterte! (Für die kostenlose Teilnahme an der Schnupperwoche ist keine Anmeldung erforderlich.)

Bilder: Claudia Wild, quellgebiet.ch

Tanzwerkstatt Arbon Brühlstr. 4, 9320 Arbon, Telefon 071 446 06 92, E-Mail: info@tanzwerkstatt.ch

TANZPARTNER DER:

musikschule arbon
MUSIKZENTRUM



qualitop
CERTIFIED BY Qualicert

Telefonische Anfragen jeweils Dienstag und Mittwoch von 8–12 Uhr unter 071 446 06 92.



Wäldlifest beim Weiher 11./12. August

Samstag, 11.08.2012
ab 12.00 Uhr: Festwirtschaft mit Spezialitäten vom Grill

tolle Kinder-Attraktionen: Feuerwehrautofahren, Kinderschminken, Hüpfburg, Spiele etc.

Fire-Games: Verschiedene Feuerwehrvereine kämpfen um den Siegetitel

ab 18.00 Uhr: Barbetrieb: Fire-Bar mit Fire-Girls

ab 18.30 Uhr: Musik und Tanz mit dem Duo NoiseBox

Sonntag, 12.08.2012
ab 10.30 Uhr: Festwirtschaft & Frühschoppen mit dem Duo NoiseBox
Diverse Kinder-Attraktionen wie am Samstag

Ruedi LEDERGERBER

SANITÄRE ANLAGEN
9320 Arbon

Tel. 071 446 34 89

www.dersanitär.ch



MIGROS präsentiert:
SUMMER DAYS FESTIVAL ARBON
24.-26. August 2012

Freitag, 24. August 2012
TOTO USA
MIKE & THE MECHANICS UK
THE ORIGINAL BLUES BROTHERS BAND USA
THE STRAITS UK
DR. FEELGOOD UK

Samstag, 25. August 2012
AMY MACDONALD UK
PATENT OCHSNER CH
DICK BRAVE & THE BACKBEATS D
PLÜSCH CH NNEKA D
LOVEBUGS CH DROPS CH

Sonntag, 26. August 2012
PEGASUS CH MAXIN CH
CHRISTIAN SCHENKER & GRÜVELI TÜUFELI CH

Slow Up Bodensee, Gratis Eintritt
Vorverkauf: www.summerdays.ch, ticketcorner.starticket

HAUPTSPONSOR: CO-SPONSOREN:

neu: breakdance

Neu Breakdance
Mi, 16h ab 6 Jahre,
Mi, 18h ab 10 Jahre,
Mi, 19h ab 16 Jahre
Leitung: Julia Kimoto

Hip Hop for Kids
Mo + Do 16h, Mi 17h ab 7 J.
Mo + Do 17h ab 10 J.

Hip Hop for Teens
Di 18h + 19h,
Do 18h ab 13 J.

Hip Hop Erwachsene
Di 20h + 21h, Mi 21h
Leitung: Olivia Sergio

Jazztanz, Kids + Teens
Di 16h ab 7 Jahre,
Di + Fr 17h ab 10 Jahre,
Mo + Fr 18h ab 13 Jahre
Leitung: Olivia Sergio

Jazztanz Erwachsene
Mo 21h Fortgeschrittene,
Do 10h + Fr 19h Mittelstufe
Leitung: Olivia Sergio und Zuzana Vanecek

jazztanz

neu: kindertanz und ballett

Neu Kindertanz
Mo + Do + Fr 14h ab 4 Jahre,
Fr 15h ab 6 Jahre,
Fr 17h ab 8 Jahre
Leitung: Zuzana Vanecek

Neu Ballett
Mo + Do 15h ab 4 Jahre,
Mo 16h ab 7 Jahre,
Mo 17h ab 10 Jahre,
Mo + Fr 18h ab 12 Jahre
Leitung: Zuzana Vanecek

Erwachsene
Mo, 20h
Leitung: Olivia Sergio

Flamenco for Kids
Fr 16h ab 6 Jahre
Leitung: Olivia Sergio

Mi 13.30 ab 10 Jahre
Leitung: Diego Gonzalez

Flamenco for Teens
Do 19h ab 16 Jahre
Leitung: Diego Gonzalez

Flamenco Erwachsene
Fr 20h Anfänger,
Mo 10h + Do 20h Mittelstufe,
Mi 20h Fortgeschrittene
Leitung: Diego Gonzalez

flamenco



Herzlichen Glückwunsch

Das ganze Ideen in Holz-Team gratuliert

Rolf Popp

zur bestandenen Prüfung zum

Dipl. Techniker HF Holzbau

Ideen in Holz.ch



Rorschacherstrasse 1, 9323 Obersteinach

Restaurant Schiffplände
9320 Arbon



NEU! Dienstag Ruhetag

Mo / Mi / Do	8.30–24 Uhr
Fr	8.30–01 Uhr
Sa	9.30–01 Uhr
So	9.30–22 Uhr

Auf Ihren Besuch freuen sich Andrea und das «Schiffplände»-Team

Aushilfe für Bankettservice gesucht

Für unsere anspruchsvollen Anlässe suchen wir Mitarbeiter mit Serviceerfahrung und sehr guten Deutschkenntnissen.

WIRTSCHAFT RUGGISBERG

9308 Lömmenschwil
Tel. 071 298 54 64
Barbara Nöckl

Immer wenn's schön isch:
TAVOLATA uf dä Schlossterrasse!

www.zumschloss.ch

zum schloss arbon
WIRTSCHAFT

Schloss Arbon
CH-9320 Arbon
Tel. +41 (0)71 440 12 28
info@zumschloss.ch

Franklin-Methode®

Befreiter Rücken – Aktiver Beckenboden
Im Gartenhof, Steinach

Kursbeginn: Dienstag 14. August
Kurse um 09.00 und 20.00 Uhr
Kursdauer: 8 Lektionen zu 75 Min.

Rückengymnastik in Horn
Ab Di. 14. August
Di. 18.30 – 19.30 Uhr
Kursdauer: 8 Lektionen zu 60 Min.

Weitere Auskünfte/Anmeldung:
Margrith Rüegger
Tel. 071 841 86 45



Altpapiersammlung

Durchgeführt durch den Fussballclub Arbon

Samstag, 11. August 2012

Mitgenommen werden gebündelte Zeitungspapier, Heftli, illustrierte und Prospekt. Karton ist separat, zerlegt und verschnürt bereitzustellen.
Wir bitten Sie, das Abfuhrgut frühzeitig am Sammeltag vor 8.00 Uhr zum Abholen bereitzustellen.

Kontaktstelle: Tel. 078 899 56 94
Auskunft: Freitag 18.00–21.00 Uhr
Samstag 07.30–16.00 Uhr

Gold&Silber-Ankauf Das Original

Raphael Meyer Goldschmiede Team

Wieder sehr hoher Goldkurs!

Sofort Barzahlung für Ihr GOLD – SILBER – PLATIN Schmuck/Uhren/Münzen/Silberwaren/Zahngold usw., die Sie nicht mehr tragen, defekt sind, nur in der Schublade liegen oder aus Erbschaften stammen.

Wir bezahlen diese Woche: **Bis Fr. 49.50.– p.Gr.** Feingold.
(Preis Anpassungen vorbehalten: Tagesgoldkurs)

Montag, 13. August in Rorschach
Im Hotel «Mozart» von 10–17 Uhr

Seien Sie vorsichtig wem Sie Ihr wertvolles Gold & Silber anvertrauen und verkaufen!

Vertrauen – Fairness – Qualität – Nachhaltigkeit
ist unsere Devise als Goldschmiede.

Seit Jahren führend in der Schweiz
im Gold & Silber-Ankauf.

R. Meyer Goldschmiede-Team, Fischmarkt 5, 6300 Zug
Tel. 041 710 17 17, www.altgold-meyer.ch



MIT ARBON FÜR ARBON Andreas Balg

- unabhängig
- zuverlässig
- führungsstark
- verwaltungserfahren

Bereits unterstützt von: FDP, Die Liberalen Arbon, SVP Arbon, Huber Josef, Schwarz-Wietasch Ruth, Schwarz Ruedi, Straub Astrid, Bachofen Werner, Strauss Monika, Strauss Werner, Belloni Hanspeter, Mock Yves, Hungerbühler Paul, Binder Hansjörg, Binder Gertrud, Freundt Jörg, Sonderegger Kurt, Sonderegger Elisabeth, Morgenegg Roland, Strauss Marliese, Klöti Martin, Juchli Philipp, Staedler Anita, Staedler Rolf, Albrecht Karin, Moser Marc, Albrecht Thomas, Poerio Franco, Heller Riquet, Schöni Roland, Leber Manfred, Müller Ernst, Züllig Hansueli, Fortunato Claudio, Loacker Sigi, Dünner Paul, Zürcher Theo, Zürcher Tobias, Zürcher David, Gloor-Zimmerli Dora, Dudli Liliane, Fischer Gabriela, Mägert André, Federici Luca, Kroha Dinu, Kazi Suzanne, Schneeberger Hannes, Fuchs-Sutter Vreny, Fuchs Lea, Fuchs Sebastian, Fuchs Philipp, Heer Jerome, Fischer Konradin, Sutter Roland, Straub Werner, Singer Bea, Stadler-Güttinger Sonja, Ölbrecht Erwin, Edelmann Elsy, Strässle Pascal, Bont Daniel, Baettig Rico, Gähwiler Claudia, Maute Wolfgang, Keller Elisabeth, Giger Roland und Renate, Ammann Reto, Fuchs Roman, Grütter Beat, Hiller Regina, Sonderegger Thomas, Tobler Christoph, Tobler Elisabeth, Meyer Manfred, Maurer Trudi, Weber Hansueli, Müller Stefan, Sutter Heer Silke, Heer Raphael, Weber Urs, Fischer Claudia, Gimmel Max, Naf Andy, Gähwiler Urs, Stadler Cyrill, Gähler Pascal, Keller Werner, Furrer Reto, Lanter Christoph, Many Wolf
Tragen Sie sich auch ein: <http://www.andreas-balg.ch/wahlkomitee.html>

Lernen Sie Andreas Balg persönlich kennen:

- 13. August, 20:15 Restaurant Hotel Park
- 15. August, 18:30 Restaurant Mehreichen, 20:30 Restaurant Lamm
- 16. August, 17:00 Restaurant Frohsinn Arbon
- 21. August, 20:00 öffentliche Veranstaltung SP Arbon, SP Lokal
- 22. August, 19:30 Podium der Interpartei Arbon, Katholischer Pfarreisaal
- 30. August, 17:00 AVA Präsentation Wirtschaftsförderung, MÖHL AG Stachen

weitere Termine auf www.andreas-balg.ch/agenda.html

VITRINE

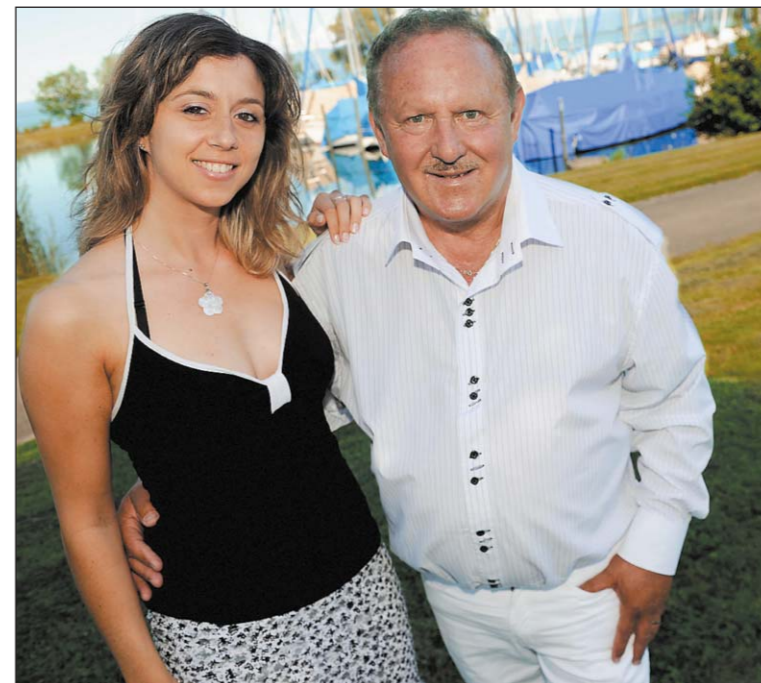
Steinacher Schlaglerduo Dörflinger am «Alpen-Grand-Prix» auf Erfolgskurs

«Mirendos» fahren nach Meran

Das Steinacher Duo «Mirendos», Mirella und René Dörflinger, konnte im bündnerischen Samnaun beim «Alpen-Grand-Prix» einen zweiten Rang verbuchen und sich damit die Qualifikation für die Endausscheidung im Oktober in Meran sichern.

Musik bedeutet für das Duo «Mirendos» alles, und ein Erfolg wie jener in Samnaun entschädigt Mirella und René Dörflinger für ihre Aufwände. Das Stück «Spas am Leben» brachte ihnen im Bündnerland Glück und den zweiten Rang. «Wir konnten es kaum fassen, dass wir mit unserem Lied diese gute Platzierung erreicht haben», freut sich René Dörflinger. Das Stück, komponiert von Martin Kohler und getextet von Heiner Graf – der unter anderem auch Texte für die «Flippers», die «Paldauer» und die «Klostertaler» schreibt – ist gut angekommen; ein Glücksgefühl für die Interpretin und ihren Vater und gleichzeitig eine Befreiung vom grossen Erwartungsdruck.

Solokarriere wird ins Auge gefasst
Den nächsten internationalen Auftritt erleben die «Mirendos» also am 18./19. Oktober im Kursaal Meran. 17 Formationen aus fünf Nationen werden dort um die Spitzenplätze singen. Das ist ein weiterer wichtiger Schritt in der musika-



Das erfolgreiche Duo «Mirendos» mit Mirella und René Dörflinger beim Steinacher Hafen.
Bild: Fritz Heinze

lichen Tätigkeit der «Mirendos», welche für die beiden «nur» ein Hobby ist. «Doch wir haben Spass daran und geben für den Erfolg alles», bekräftigt Mirella Dörflinger. Und dahin gehen auch die Bemühungen von Dolores Dörflinger, der Gattin und Mutter. Die Familie bildet seit sieben Jahren ein kleines Unternehmen, das kurze Organisationswege gewährleistet und Unklarheiten schnell aus dem Weg

räumen lässt. Doch wird auch über die Zukunft im «Kleinunternehmen» Dörflinger gesprochen. Zum Beispiel über eine künftige Solokarriere von Mirella Dörflinger. Bereits heute sind ihre Soloauftritte in Shows Tatsache, und ans Aufhören denken die beiden natürlich nicht. Musik liegt ihnen im Blut, und dass sie mit der Konkurrenz mithalten können, hat das Duo nun erneut bewiesen.
Fritz Heinze

Flohmarkt in der Altstadt

Der nächste Arboner Flohmarkt findet morgen Samstag, 11. August, von 8 bis 16 Uhr auf dem Fischmarktplatz statt. Einmal mehr darf durch den bunten Markt flaniert und die besondere Atmosphäre genossen werden. Die Aussteller freuen sich, wenn ihre Sachen einen neuen Besitzer finden. Für den Hunger zwischendurch sind feine Bratwürste auf dem Grill bereit. – Anmeldungen für den Flohmarkt im September und Oktober werden im Infocenter Arbon an der Schmiedgasse 5 in Arbon unter Tel. 071 440 13 80 entgegen genommen.
mitg.

«Franklin-Methode®» im Gartenhof

Ein weiterer Kurs «Befreiter Rücken/aktiver Beckenboden / Ganzkörpertraining» beginnt am Dienstag, 14. August, im Steinacher «Gartenhof». Die Franklin-Methode ist eine wirksame Gesundheitsvorsorge. Sie verbessert unser Wohlbefinden und optimiert die Haltung sowie die Beweglichkeit auf kreative Art. Wir nutzen das immense Potenzial der Vorstellungskraft und der inneren Bilder als Zugang zur Selbsthilfe, für die Haltungs- und Bewegungsschulung. Es werden alle Altersgruppen, Frauen wie Männer, angesprochen. Auskünfte und Anmeldung bei: Margrith Rüegger, Tel. 071 841 86 45.
mitg.

Strassensperrung in Roggwil

Seit dem 6. August ist die Hubgasse in Roggwil zwischen der St.Gallerstrasse und der Sägewiese strasse infolge Belagsarbeiten gesperrt. Aus Sicherheits- und Qualitätsgründen muss der neue Belag auf der ganzen Fahrbahnbreite in einem Arbeitsschritt eingebaut werden. Die dafür notwendige Strassensperrung begann am letzten Montagmorgen, 6. August, um 07.00 Uhr und wird morgen Samstag, 11. August, ca. 12.00 Uhr wieder aufgehoben. Die Verkehrsleitung führt ab Roggwil über Arbon, St.Gallerstrasse – Landquartstrasse nach Arbon Süd und in umgekehrter Richtung.
mitg.

Sommerfest: Musica è Passione

Unter dem Titel «Musica è Passione» lädt das Kulturcinema heute Freitag, 10. August, ab 19 Uhr (Eintritt 25 Franken, Voranmeldung erwünscht unter Telefon 071 440 07 64 oder kulturcinema@sunrise.ch, beschränkte Platzzahl) zu seinem Sommerfest ein. Im Garten – oder bei schlechtem Wetter drinnen – werden italienische Köstlichkeiten angeboten. Mit dabei ist die fünfköpfige «Todos Band» mit Michele Croce, Klarinette, Saxophon, Gesang; Giuseppe Iasiello, Klavier; Curdin Janett, Akkordeon; Roland Christen, Kontrabass, und Maurizio Grillo, Schlagzeug, Perkussion. Sie spielen Autorentlieder von Domenico Modugno, Fabrizio de André, Paolo Conte, klassische Volkslieder aus Süditalien sowie einige Perlen aus Südamerika, die sie speziell für diese Formation neu arrangiert haben.
mitg.

Seniorenturnen in Arbon

Im katholischen Kirchgemeindehaus in Arbon wird aktiv bewegt. Alle Seniorinnen und Senioren turnen jeden Donnerstagmorgen (ausser Schulferien) von 9.30 bis 10.30 Uhr. Das Training verbessert die Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, das Gleichgewicht und die Reaktion. Die Übungen werden den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmenden angepasst. Das Training macht Spass, und auch die gesellschaftlichen Kontakte werden gepflegt. Das Seniorenturnen wird von Pro Senectute Thurgau organisiert und von ausgebildeten Sportleiterinnen erteilt. Pro Turnstunde wird ein Unkostenbeitrag von fünf Franken erhoben. – Auskunft für neue Turner/innen erteilt Christa Schimpf, Steinebrunn, Telefon 071 477 22 65, oder Pro Senectute Thurgau unter Telefon 071 626 10 87.
mitg.

Spatenstich bei RWD Schlatter AG

Mitte August wird in Roggwil mit dem Spatenstich der Startschuss gegeben für ein Investitionsvolumen von rund 30 Mio. Franken in die Erweiterung und den Ausbau der Türenfabrikation bei der RWD Schlatter AG. Dies teilt die AFG in einer Pressemitteilung mit.
red.

Neues Angebot für Jugendliche

Taufe, Fiire mit de Chliine, Kinderkirche, Religionsunterricht, Jugendgottedienst, Konfirmation – zwischen Geburt und Erwachsensein kommt ein Kind immer wieder in Kontakt mit Kirche und Glaube. Unterstützt und begleitet ist es dabei durch Eltern, Kirche und Schule. Um in die Begleitung einen roten Faden zu legen, hat die evang.-reformierte Kirche des Kantons St.Gallen zusammen mit den Kirchgemeinden das Konzept «Geistliche Begleitung» entwickelt, das auf vier Säulen baut: Feiern, Bilden, Begleiten und Erleben. Es verbindet Bestehendes mit Neuem und gibt der Säule Erleben und ausserschulischen Angeboten mehr Gewicht.

Die Jugendarbeit der evang. Kirchgemeinde Goldach nutzt diese Gelegenheit, um das Angebot auf der Oberstufe diesem Programm anzupassen. Die Angebote finden deshalb ab Schulbeginn nach den Sommerferien kirchkreisübergreifend unter dem Namen «Erlebnisprogramm» statt. Das heisst, es können neben Angeboten in der eigenen Gemeinde auch Programme in Goldach, Mörschwil, Steinach, Tübach und Untereggen besucht werden. Die Angebote sind sehr vielseitig und decken verschiedene Bereiche wie Sport, Musik, Weiterbildung, Diakonie, Outdoor und vieles mehr ab. Dabei wird das Erleben immer mit Inhalt und Werten verknüpft, welche Jugendliche auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden begleiten sollen. Neu ist jeweils eine Anmeldung für die Teilnahme an den Programmen erforderlich. Dies auf Grund dessen, das die Jugendlichen die Login-Daten und den Zugriff auf die Homepage www.pfefferstern.ch erhalten, worin sie die Programme auswählen können. Bei Interesse bitte bei der Jugendarbeit unter jugendarbeit@ref-goldach.ch melden.

Zu den ersten Erlebnisprogrammen «Einstiegsnachmittag Co-Leitung Weihnachtsmusical» (Mittwoch, 15. August, 14 bis 20 Uhr) und «Gallusfeuer» (Mittwoch, 22. August, 19 bis 22 Uhr) sind alle 1.- bis 3.-Oberstufenschüler eingeladen. – Anmelden bei marina.albrigo@ref-goldach.ch oder mirjam.schoch@ref-goldach.ch

mitg.

44. Grümpeltturnier in Berg

Unter dem Motto «Sport, Spass und Unterhaltung» bietet das 44. Berger Grümpeltturnier vom 10. bis 12. August für alle etwas. Bei den Anmeldungen wurde die im letzten Jahr gesetzte Marke nochmals übertroffen, sodass über 80 Mannschaften spielen werden.

Das Berger Grümpeltturnier ist wie gewohnt ein Anlass nicht nur für die Einwohner von Berg, sondern auch für alle Gäste aus der Region. Sie alle sollten sich dieses Wochenende reservieren, damit auch sie an diesem traditionellen Dorffest dabei sein können. Für Jung und Alt, für Gross und Klein – für alle wird an diesem Wochenende etwas geboten.

Denn am Berger «Grümpeli» wird nicht nur Fussball gespielt! Los geht es heute Freitag, 10. August, ab 21.00 Uhr mit der «Mountains Night 12» mit DJ «Letz Fetz». Der

Eintritt kostet fünf Franken. Am Samstag ab 20.00 Uhr findet das Sommernachtsfest mit Tanz und Stimmung mit dem Tiroler Duo «Die Alpenstürmer» statt. Sie fühlen sich zusammen seit fast 15 Jahren sehr wohl auf den Bühnen von ganz Europa! Eingeladen wird auch zur Almgaudi mit dem Zillertaler «Urvieh», «Gaudimax»-Star und Radiomoderator Leo Willi. Geplant ist bei freiem Eintritt auch eine gesangliche Einlage mit den Fünft- und Sechstklässlern der Primarschule Berg. Am Sonntag ab 10.30 Uhr laden die Organisatoren zum Frühschoppenkonzert mit der Musikgesellschaft Berg ein. – Der Reinerlös wird wie immer dazu verwendet, die Berger Schulkinder mit einem Unkostenbeitrag für das Schulschlager zu unterstützen.

red.

sinfonisches orchester arbon

Musik & Tänze aus Spanien und Argentinien

impresiones

Freitag
17. August, 20.30 Uhr

Samstag
18. August, 20.30 Uhr

Julia Kreyenbühl-Gschwend, Harfe
Diego González López, Olivia Sergio und das
Flamenco-Ensemble der Tanzwerkstatt Arbon

Leo Gschwend, Leitung

Schlosshof
Konzerte Arbon

2012 www.orchesterarbon.ch

Neue Adresse für Alterssiedlung

Mit der Schlussanierung Haus Bildgarten der Alterssiedlung Arbon wird der Zugang von der Rebenstrasse her aufgewertet. Bei diesem Eingang befinden sich heute schon die Briefkästen und die Sonnerie. Ebenso kommt der grösste Teil der Besucher über diesen Eingang ins Haus, und auch Lieferungen, Umzüge etc. werden über diesen Eingang abgewickelt.

Der Hauszugang vom Kirchweg her wird mit der Sanierung etwas mehr vom öffentlichen Weg (Kirchweg) geschützt, da auf dieser Seite der allgemeine Sitzplatz für die Mieter neu gestaltet wird. Aufgrund dieser Tatsachen hat die Alterssiedlung bei der Stadt Arbon den Antrag gestellt, die Adresse von Kirchweg 10 in Rebenstrasse 16 zu ändern.

Seit 1. August 2012 lautet die Adresse für die Mieter Bildgarten und für die Verwaltung der Alterssiedlung Arbon neu: Rebenstrasse 16, 9320 Arbon. mitg.

Qi Gong in Arbon

Qi Gong stammt aus dem uralten Wissen chinesischer Überlieferung und ist einer der fünf Teilbereiche der Traditionellen Chinesischen Medizin, TCM. Pro Senectute bietet in Arbon einen Qi-Gong-Kurs an. Der Kurs findet vom Donnerstag, 16. August, bis 13. Dezember 2012 (Ausfall 4. 11. Oktober), jeweils von 09.15 bis 10.15 Uhr in der Musikschule Arbon an der Brühlstrasse 4 statt. – Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83. mitg.

Bauplatz im Zentrum von Arbon

Optimal gelegen für Wohnen und Dienstleistungen / Gewerbe

Grundstücksfläche: ca. 700 m²
4 Geschosse, ca. 1000 m² BGF

Projekt und Ausführung mit Architekturverpflichtung.

Interessenten melden sich bitte schriftlich unter Chiffre: Y 033-108624, an Publicitas S.A. Postfach 48 1752 Villars-s/Glâne 1

Zurück zu den Wurzeln

Nach über zwei Jahren abwechslungsreichen Musikdarbietungen entschloss sich das Organisationskomitee vom «Gospel Arbon», zurück zu den Wurzeln zu gehen und fragte den überregional bekannten Gospelchor Gossau bzw. «Gossau Gospel Choir» für den Anlass an. Der unter der Leitung von Urs Leuenberger zum Teil neu zusammengesetzte Chor war über die Anfrage erfreut und sagte sofort zu.

Auch in diesem Jahr kommt der Magen nicht zu kurz. Nebst dem erwähnten Musik-Highlight wird ein viel geschätztes und hervorragendes «Z'Morgenbuffet» aufgetischt. Während der Einnahme werden die Gäste Gelegenheit haben, sich mit ihrem Tischnachbarn über Gott und die Welt zu unterhalten. «Boppi», ein kreativer Jugendpastor, der ursprünglich aus Arbon stammt und heute in Chur wohnt, wird einige Anregungen zum Thema «Lichtblick» geben.

Der Geist wie auch der Magen werden an diesem Morgen auf ihre Kosten kommen. Neugierig? Dann nicht verpassen: «Gospel-Brunch» am Sonntag, 12. August 2012, ab 09.15 Uhr beim Pavillon am See in Arbon. Das OK aus verschiedenen Landes- und Freikirchen lädt dazu herzlich ein.

mitg.

Seerettungsdienst stellt sich vor

Ob Flugzeugabsturz, vermisste Menschen, gekenterte Boote – rund gomal jährlich leistet der Seerettungsdienst Arbon Hilfe auf dem Wasser. Auch mancher Horner Wassersportler war schon um den mit modernster Technik ausgerüsteten Seerettungsdienst froh. Der Seerettungsdienst Arbon ist in einer Vereinbarung mit der Thurgauer Seepolizei in die Rettungsaufgaben auf dem oberen Bodensee eingebunden. Mit dem Flaggschiff «Sirius» und dem Flachwasserboot «Pollux» ist er für Schnelleinsätze gut ausgerüstet. Auf Einladung der SVP Horn stellt er die zwei Einsatzboote sowie Mannschaft und Material der Horner Bevölkerung am Donnerstag, 16. August, ab 19 Uhr an der Schifflanlegestelle Horn vor. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. mitg.

«kultur läbt» verabschiedet sich mit «Best-of»-Programm

«kultur stirbt»



«kultur läbt» mit Konditionsproblemen im Kleinkunstmarathon – (von links) Präsidentin Helene Bodenmann, Sebastian Fuchs und Barbara Furrer.

Mit einem «Best of»-Programm verabschiedet sich die «kultur läbt»-Crew von der Arboner Kleinkunstszene! Am 4. Mai 2013 ist definitiv Schluss... sofern sich nicht andere Idealisten finden, die einen kulturellen Absturz verhindern wollen.

Vor Jahresfrist sprach «kultur läbt»-Präsidentin Helene Bodenmann noch von einer kulturellen Vielfalt mit zwei Unbekannten in einer ungewissen Arboner Kleinkunstszene, doch nun ist es Tatsache: «kultur stirbt»! Ein letztes Aufbäumen der langjährigen Macher der lokalen Kleinkunstszene ist mit einem tollen Jahresprogramm verbunden, das einem eigentlichen Wunschkatalog der Protagonisten entspricht. Wie es mit der Landenberg-Gesellschaft als «Dachorganisation» weitergehen soll, steht in den Sternen. Was sicher untergeht, ist die «kultur läbt»-Kleinkunstszene, doch will der Landenberg-Vorstand vorerst ein passives Jahr einschalten, um danach weitere Entscheide zu fällen. Zählte der Verein 1972 noch 300 Mitglieder, so schrumpfte dieser Bestand auf eine aktuelle Hundertschaft, doch zählt «kultur läbt» auf 60 bis 70 treue Abonnenten.

Endlich Gardi Hutter...

«Wir sorgen für einen fulminanten Schlusspunkt», verspricht Helene Bodenmann, seit 2001 Präsidentin eines Vereins, der vor allem materiell nicht vor Tiefen verschont blieb. So brach die Präsenz in der ehemaligen «ArtEffect»-Halle beinahe das Genick, doch dank der Grosszügigkeit der ZiK-Verantwortlichen erholte sich «kultur läbt» bis zu einem Reingewinn von 5700 Franken im vergangenen Jahr. Frei von finanziellen Sorgen wurde deshalb ein mit Höhepunkten gespicktes Programm geboren, das erneut auch an der Kleinkunstbörse in Thun zusammengestellt wurde. Eröffnet wird das Angebot durch Regala Esposito (ex Acapickels), gefolgt von a-capella-Rock mit «The House Jacks», Helene Bodenmanns Liebling Sarah Hackenberg, dem mehrfachen «kultur läbt»-Gast Alex Porter, den bitterbösen Knuth und Tucek, der Wunschclownin Gardi Hutter, dem Ostschweizer Manuel Stahlberger (ex Duo Mölä & Stahl) und einem schillernden Schlussbouquet, bei welchem die «kultur läbt»-Macher – mit Unterstützung von Eva Maron – selbst eine tragende Rolle spielen werden. eme

klubschule



Weiterbildung oder Freizeitaktivität bei der Klubschule Arbon

Im August startet die Klubschule Migros Arbon mit ihrem Kursprogramm ins Schuljahr 2012/13. Machen Sie das neue Schuljahr zu Ihrem Jahr der persönlichen Weiterbildung. Verbessern Sie zum Beispiel Ihre beruflichen Chancen mit dem Lernen von Fremdsprachen. Es stehen verschiedene Sprachen zur Auswahl und zusätzlich der kostenlose Podclub (www.podclub.ch) in Englisch, Deutsch, Spanisch, Französisch und Italienisch. Wer Englisch in seinem individuellen Tempo und zu individuellen Zeiten lernen möchte, kann das neue Angebot „Blended Learning“ buchen. Blended Learning ist eine Mischung aus on-line Lernen und Privatunterricht und wird in vier Niveaus von A1 bis B2 angeboten. Auch angeboten werden verschiedene kaufmännische Weiterbildungen, wie z.B. Finanzbuchhaltung, Kommunikation, Mitarbeiterführung etc. Die Klubschule Arbon hält Sie in Form und bietet eine breite Kurspalette in Bewegung, Tanz und Entspannung. Haben auch Sie Lust auf ein bewegtes Leben und mehr Schwung? Neben Zumba (neu auch Zumba-Gold für Ältere oder Personen, die ihre Kondition und Koordination langsam aufbauen wollen), Pilates, Power Yoga und diversen anderen Bewegungs- und Tanzkursen neu im Programm ist «Besseres und sicheres Gehen» (Sturzprophylaxe), ein Training für Alter 60+. Yogakurse stehen hoch im Kurs: neu wird auch Yoga für Männer angeboten. Lassen Sie sich beraten und besuchen Sie eine kostenlose Probelektion. Wer sich gestalterisch betätigen möchte, kann zwischen Modellieren und Töpfern, Malen und Zeichnen, Acrylmalen, oder Silberschmuck herstellen wählen. Bestellen Sie die neuen Kursprogramme! Auskunft und Beratung bei der Klubschule Migros in Arbon, Schloss, Telefon 071 447 15 20, oder im Internet unter www.klubschule.ch mitg.



Vergabestelle	Stadt Arbon, Hauptstrasse 12, 9320 Arbon Tel. 071 447 61 99, Fax. 071 446 28 27 E-Mail: rainer.heeb@arbon.ch	
Verfahrensart	Offenes Verfahren	
Name des Projekts	Kanalisation Stickereistrasse	
Art des Auftrages	Kanalisationsbau	
Referenz des Dossiers	Kanalisation Stickereistrasse	
Kurzbeschreibung der zu beschaffenden Leistung	Tiefbau: Aushub maschinell (fest) 6'900 m ³ Spundwände 5'300 m ² Kanalziele 3'400 m ² Transporte (fest) 6'900 m ³ Leitungen: PP NW 250–300 590 m GFK NW 550–1'100 590 m Betonbau: Beton (Rohrumhüllung) 1'500 m ³ Armierung (Rohrumhüllung) 16'000 kg	
	Zusätzlich Flüssigbodenverfahren als Variante	
Ausführungsort	Stadt Arbon	
Ausführungstermin	Mitte Oktober 2012 bis Frühling 2013	
Sprache des Vergabeverfahrens	Deutsch	
Teilangebote	Nicht zulässig (ausser Variante Flüssigbodenverfahren kann weggelassen werden)	
WTO-Abkommen unterstellt	Nein	
Zuschlagskriterien	Gemäss Ausschreibungsunterlagen	
Bietergemeinschaften Subunternehmung	Gemäss Ausschreibungsunterlagen An die Lieferanten werden keine Angebotsunterlagen abgegeben.	
Die Ausschreibungsunterlagen sind erhältlich unter folgender Adresse	Adresse identisch mit Vergabestelle	
Die Ausschreibungsunterlagen sind verfügbar ab	Montag, 06. August 2012	
Bedingungen zum Bezug der Ausschreibungsunterlagen	abholen	
Adresse für die Einreichung der Offerte	Adresse identisch mit Vergabestelle	
Frist für die Abgabe der Offerte	Montag, 27. August 2012, bis (15.00 Uhr bei Vergabestelle eingetroffen)	
Formvorschriften für die Abgabe	Stichwort: «Submission Kanalisation Stickereistrasse». (unbedingt auf Couvert vermerken)	
Verhandlungen	Es werden keine Verhandlungen geführt	
Rechtsmittel:	Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen seit der Publikation beim Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau, Frauenfelderstrasse 16, 8570 Weinfelden, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen, sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Ausschreibung ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Es gelten keine Gerichtsferien.	
	Stadt Arbon Hauptstrasse 12 9320 Arbon	
Arbon, 10. August 2012		

MuKi- und Kinderturnen
Der SVKT Arbon bietet für die Kleinen das MuKi-Turnen an. Jeweils am Dienstag, von 9.10 bis 9.55 Uhr, mit A. Telatin, Tel. 071 446 77 42, in der SSG-Stacherholzturnhalle und am Donnerstag, von 9.10 bis 9.55 Uhr, mit B. Walsler, 071 440 18 80, in der PSG Stacherholz, Halle A. Ebenfalls noch anmelden kann man sich für das Kinderturnen. Kindergartenkinder dürfen jeweils am Montag, 17.00 bis 18.00 Uhr, in der SSG Stacherholz, 071 446 60 67, und am Dienstag, gleiche Zeit, in der Bergli-Turnhalle bei S.Todorovac, 071 440 38 42 mittun. *mitg.*

Senioren im Klassenzimmer
Senioren engagieren sich in Schulklassen, im Kindergarten und in Spielgruppen und lassen ihr Wissen und ihre Erfahrung an die Gesellschaft zurückfliessen. Pro Senectute sucht in Arbon Begleitpersonen für eine Gruppe von Kindergärten auf dem Weg vom Kindergarten zum Musikunterricht. Wer Freude am Umgang mit Kindern hat, tolerant ist, Zuversicht und Warmherzigkeit ausstrahlt und sowohl Geduld wie Humor hat, entspricht genau den Vorstellungen der Pro Senectute. Der Einsatz wird klar geregelt. Es handelt sich um ein Freiwilligenengagement. – Weitere Infos bei Pro Senectute Thurgau, Ruth Mettler, Rathausstrasse 17, 8570 Weinfelden, Tel. 071 626 10 92. *red.*

Familie sucht in Arbon und Umgebung freistehendes Einfamilien - oder Mehrfamilienhaus.
Ruhig und sonnig gelegen.
Tel. 078 717 05 05

Treffpunkt
Wötsch dini Sache nümme ha... lüt am Maa vom LuLa aa...! Annahme: Montag bis Freitag 13.30 bis 18.30 Uhr. Brocki-Treff Lustige Lade Telefon 076 588 16 63. **Berglistr. 1, 9320 Arbon.**
Cafe Restaurant Weiher, Arbon. Mittags-Menü Fr. 14.–, Portion für den kleinen Hunger Fr. 10.–. Schöne Gartenwirtschaft. **Auf Ihren Besuch freut sich Th. Glamer, Telefon 071 446 21 54.**

Arbon: **Freiraum – Event-Location für Veranstaltungen, Tagungen, Feste, Geburtstage...** für ca. 35-50 Personen, Preis pro Tag Fr. 300.00. Info: Glovital AG, Arbon. Telefon 071 868 77 66.

Privater Markt

Wir reparieren Ihre Kaffeemaschine! Diverse Marken. Lyoness Partnerunternehmen – GRATIS: Kaffeemaschinen-Entsorgung. Coffee-Shop Sidler, Thurgauerstrasse 8, 9400 Rorschach, Telefon 071 845 42 48. Offen: Di bis Fr, 8.30–12.00 / 13.30–18.30 Uhr.

Bloch Reinigungen empfiehlt sich für Umzugsreinigung, Hausräumung, Wohnungsreinigung, Fensterreinigung, Unterhaltsreinigung, Büroreinigung, usw. CH-Qualität, seriös – schnell – sauber. Tel. 071 722 87 77, T. Bloch-Osterwalder.

Mägi's Container-Lädäli – privater Flohmarkt jeden Freitag von 14 bis 18 Uhr, jeden ersten und letzten Samstag im Monat von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Mägi Federer, Riedern 17, 9325 Roggwil, vis a vis Padorogg. Tel. 079 288 45 91.

Clean-Team Kluser, Steinach. • Privatwohnungen • Umzugswohnungen • Baureinigungen • Treppenhäuser • Firmen • Praxen • Reparaturen. **Alles aus einer Hand Natel: 079 218 15 73, Telefon: 071 446 97 24.**

RAUCHERWOHNUNG??? Streiche Ihre Zimmer fachmännisch zu einem Toppreis! (1x Grundierung + 1x Neuanstrich) **Telefon 079 216 73 93.**

REINIGUNGEN – UNTERHALTE Wohnungen / Treppenhäuser / Fenster und Umgebungsarbeiten. **A.G. Reinigungen** Telefon 079 416 42 54.

Achtung, Achtung!! **KUGI'S FLOHMARKT SCHOPE**, Berglistr. 48, Arbon, wieder **Freitag und Samstags** geöffnet. Öffnungszeiten: 2. + 4. Freitag 17–20 Uhr und 2. + 4. Samstag von 9–15 Uhr. Immer wieder neue Artikel. Grosse Auswahl an Briefmarken-Schnäppchen zugunsten Missionswerk AVC. Reinschauen lohnt sich!!! Infos unter Telefon 078 714 65 32.

Liegenschaften

In Steinach zu vermieten per 1. Sept. od. nach Vereinbarung **5^{1/2}-Zimmer-Wohnung** 1. OG, nur 50m zum See. Grosse, helle Räume, 3 Nasszellen, Bodenbeläge Platten und Parkett, 2 Balkone, eigene WM. Mietzins Fr. 1600.- + NK. Tel. 071 455 14 05.

NACHMIETER GESUCHT: Arbon, Seeblickstr. 6. Ab 1. Sept. o. n. V. **3^{1/2}-Zimmer-Wohnung.** Schöne ruhige Lage mit Blick auf den Bodensee. Kontakt: F. Kim, Telefon 076 595 49 74.

Roggwil, Riedern 10. Zu vermieten nach Vereinbarung **2-Zimmer-Wohnung.** Eigener Eingang, geeignet für Einzelperson. Eigene WM und Tumbler, grosser Abstellraum und Autounterstand. Telefon 071 455 16 69.

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 10. August
ab 19.00 Uhr: Sommerfest im Kulturcinema an der Farbgassee.
19.30 bis 20.30 Uhr: «Nia Dance Jam», Wiese bei der «wunderbar». 21.00 bis 22.15 Uhr: Badener Maske: «Das Festkomitee» beim Pavillon am See, Adolph-Saurer-Quai.
Samstag, 11. August
ab 08.00 Uhr: Altpapiersammlung durch den FC Arbon 05.
08.00 bis 16.00 Uhr: Flohmarkt auf dem Fischmarktplatz, Infocenter.
21.00 Uhr: Live and unplugged: Simon Kempston (UK), Singer/Songwriter im «Cuphub».

Sonntag, 12. August
09.30 Uhr: Gospel-Chor Gossau und «Z'Morgenbuffet» im Jakob-Züllig-Park. Landes- und Freikirchen.

Mittwoch, 15. August
18.30 Uhr: Frauenstadtrundgang, Arboner Frauengeschichte. Start beim Nymphenbrunnen am Adolph-Saurer-Quai. Veranstalter: «frauenzeit – zeitfrauen».
Freitag, 17. August
ab 19.30 Uhr: Stubete mit Tanz in der Wirtschaft zum Bühlof.

Berg

Freitag – Sonntag, 10. – 12. August
– 44. Grümpeltturnier mit über 80 Mannschaften und Attraktionen.

«Nia Dance Jam» in Arbon
Auf der Wiese am See beim Hotel «wunderbar» in Arbon findet am Freitag, 10. August, von 19.30 bis 20.30 Uhr bei guter Witterung (Verschiebedatum: Samstag, 11. August, gleiche Zeit) ein «Nia Dance Jam» statt. Dieser Event richtet sich an alle, die Freude an der Musik und an der Bewegung haben. – Auskunft und Kontakt: Christel Breu, Tel. 079 668 74 30, oder Claudia Gasser, Telefon 078 735 60 04. – Weitere Infos unter www.nia-arbon.ch *mitg.*

Freitag ist felIX-Tag

Wassertemperaturen in Arbon
Mittwoch, 8. August
Schwimmbad: 24 Grad
See: 22 Grad
Luft: 25 Grad
Pegelstand in Arbon
Donnerstag, 9. August, 05.00 Uhr
374 Zentimeter

Horn

Samstag, 11. August
20.00 bis 02.00 Uhr: «U18-Sommer-nachtparty». Festplatz am See.
Sonntag, 12. August
11.00 bis 16.00 Uhr: «Jazz am See» mit der «River House Jazzband», Festplatz am See, Horner Kreis.
Donnerstag, 16. August
ab 19.00 Uhr: Seerettungsdienst Arbon stellt sich vor. SVP lädt zur Schiffsanlegestelle ein.

Region

Samstag, 11. August
20.00 Uhr: «Groovy Funky Bluesy Jazzy» im Schloss Dottenwil.
Montag, 13. August
10.00 bis 17.00 Uhr: Gold- und Silber-Ankauf im Hotel Mozart in Rorschach, Goldschmiede-Team.

Vereine

Samstag/Sonntag, 11./12. August
ab 12.00 Uhr: Wäldlifest beim Weiherareal mit dem Feuerwehrverein.
07.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Teufen. Start und Ziel: Gemeindegasse, Strecken: 5/10/20 km.
Sonntag, 12. August
07.00 bis 14.00 Uhr: Wasserarbeitsprüfung Hundesport beim Waschplatz neben dem Schwimmbad.

Bundesübung in Steinach
Morgen Samstag, 11. August, werden auf der 300-Meter-Schiessanlage in Obersteinach die Scheiben zum Bundesprogramm des Schützenvereins Steinach freigegeben. Standblattausgabe ist von 09.30 bis 11.00 Uhr. 2012 sind Schiesspflichtig: Armeeingehörige ab Rekrutenschule bis Jahrgang 1978. Zur Erfüllung der Schiesspflicht sind mitzunehmen: Aufforderungsschreiben mit den Klebeetiketten, Dienstbüchlein, Schiessbüchlein oder militärischer Leistungsausweis, persönliche Dienstwaffe und gemäss neuen Vorschriften des VBS ID, Pass oder Führerschein. Freudlich eingeladen sind alle (auch Frauen) von Steinach und Umgebung. Ausgebildete Schützenmeister sind für speditive Abwicklung des Bundesprogrammes besorgt, daher nur kurze Wartezeiten. Schwache Schützen werden individuell betreut. Programm erfüllen ist einfacher als Nachschieskurs besuchen! *mitg.*

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
Amtswoche: 13. bis 17. August:
Pfr. H. Ratheiser, 071 440 35 45.
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (sitzend), Pfr. B. Wiher.

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 11. August
17.45 Uhr: Eucharistiefeier.
19.00 Uhr: Eucharistiefeier/Otmarskirche in Roggwil.
Sonntag, 12. August
09.30 Uhr: Misa espanola en la capilla.
10.15 Uhr: Eucharistiefeier.

Chrischona-Gemeinde
09.30 Uhr: Gospel-Brunch mit Gospel-Choir Gossau, Jakob-Züllig-Park. www.chrischona-arbon.ch.

Christliches Zentrum Posthof
09.30 Uhr: Gospel-Brunch mit Gospel-Choir Gossau, Jakob-Züllig-Park.

Neuapostolische Kirche
09.30 Uhr: Gottesdienst.

Christliche Gemeinde Maranatha
09.30 Uhr: Gospel-Gottesdienst.

Zeugen Jehovas
Samstag, 11. August
18.30 Uhr: Vortrag «Gehe den Weg, der zum ewigen Leben führt».

«U18-Party» und Jazz am See
Am Samstag, 11. August, von 20 bis 02 Uhr organisiert der Horner Kreis beim Festplatz am See eine Sommernachtparty für Jugendliche ab dem Oberstufenalter. Mit verschiedenen Spielen und einem DJ wird für musikalische Stimmung mit Tanzlegenheit gesorgt. Eine Zusammenarbeit des Horner Kreises mit WIWA, Alcatraz Horn und smartconnection.ch. Eintritt frei, Kollekte.

Am Sonntag, 12. August, findet eine von 11 bis 16 Uhr auf dem Festplatz am See eine weitere Auflage von Jazz am See mit der «River House Jazzband» statt. Seit nun mehr als 20 Jahren jamt die Band an verschiedensten nationalen und internationalen Austragungsorten mit unverwechselbarem Sound. Die Band legt grossen Wert auf ein spannendes Programm. Für das leibliche Wohl sorgt das Horner Kreis-Team mit verschiedenen Getränken, Wurst und Brot sowie Kaffee und Kuchen. Eintritt frei, Kollekte. *mitg.*

Berg

Katholische Kirchgemeinde
10.00 Uhr: Kommunionfeier.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer H.M. Enz und Kirchkreiskommision. Anschl. Kirchenkaffee.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Konfirmanden-Begrüssung mit Pfarrer H.M. Enz und Kirchkreiskommision. Anschl. Kirchenkaffee.

Katholische Kirchgemeinde
10.00 Uhr: Eucharistiefeier, anschliessend Kirchenkaffee.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Gerrit Saamer.

Katholische Kirchgemeinde
10.00 Uhr: Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit Jürgen Bucher. Predigt: Robert Schmid, Frauenfeld.

«Live and unplugged» im «Cuphub»



Morgen Samstag, 11. August, ab 21.00 Uhr ist der Singer/Songwriter Simon Kempston (Bild) im Arboner «Cuphub» zu Gast. Simon Kempston ist einer der besten jungen schottischen Singer/Songwriter und führenden Fingerstyle-Gitaristen. Simons unverwechselbares Gitarrenspiel verbindet Finger-Picking-Style mit schottischer Volksmusik sowie Blues und keltischen Traditionen. Ergänzt wird es durch seinen ganz eigenen Gesangsstil. *mitg.*

Ärztendienst im Notfall
Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gilt für die Region Arbon und Roggwil Tel. 0900 575 420 und für die Region Steinach und Horn Tel. 0900 14 14 14.

Letzte Tage im Open Air Kino

Langsam, aber sicher neigt sich der Open Air Kino-Sommer dem Ende zu! Das Open Air Kino Arbon ist noch bis am Dienstag, 14. August, geöffnet.

Das Wetter war anfangs Juli wechselhaft und durchzogen, wurde danach aber sehr vielversprechend. Die Wetteraussichten für die letzten Kinotage sind schön und heiss – der Sommer ist zurück! Gerade richtig, um im Open Air Kino die warmen Sommerabende bei einem spannenden Film zu geniessen.

In Arbon gibt es am Samstag, 11. August, «The Dark Knight Rises», «To Rome with Love» von Woody Allen am Montag, 13. August, oder ebenfalls die Coop-Supercard-Night am Dienstag, 14. August, mit «Ziemlich beste Freunde».

Das detaillierte Kinoprogramm mit Inhalten und Trailern ist auf www.open-air-kino.ch oder www.facebook.com/openairkinos zu finden. Tickets sind erhältlich auf www.open-air-kino.ch oder www.ticketcorner.ch sowie an allen Ticketcorner Vorverkaufsstellen in der Schweiz oder über die Tickethotline 0900 800 800.

Alles, was man schon immer über die Open Air Kinos wissen wollte, gibt es jetzt in einem iPhone-App vereint: das aktuelle Filmprogramm entdecken, Detail-Infos zu jedem Kino, Favoritenliste, Movie-Trailer, das aktuelle Wetter vor Ort, Situationspläne, Facebook-Funktion und vieles mehr. – Weitere Infos und das vollständige Programm gibt es auf www.open-air-kino.ch. *pd.*

Gesucht: «slowUp»-Gesicht

Am Sonntag, 26. August 2012, sind Sie gefragt. Machen Sie mit am Fotoshooting vom elften «slowUp Bodensee Schweiz». Mit ein bisschen Glück werden Sie das Gesicht der «slowUp»-Kampagne 2013. Das mobile Fotostudio befindet sich bei der Mostgalerie in Frasnacht. Die originellsten 20 Bilder werden ausgezeichnet. Das pfiffigste Bild schafft es sogar auf das Titelbild der «slowUp»-Kampagne 2013. Auf der Website www.slowup-bodenseeschweiz.ch finden Sie regelmässige Neuigkeiten. *pd.*

«Arbor felix» – unser Apfelfeld klimatisch begründet

Auf «guotem opsboden»

Zur Römerzeit hiess Arbon bekanntlich arbor felix oder glücklicher Baum. Weil das lateinische «feli» dem griechischen «poly» und dem deutschen «voll» und «viel» entspricht, ist damit ein vieltragender Fruchtbaum gemeint.

Um 1530 schrieb der St.Galler Stadtarzt, Bürgermeister und Reformator Joachim von Watt, genannt Vadian: «Arben wirt genennet arbor felix, ain fruchtbar bom, villicht von dem guoten opsboden allda.» Das «Regio Bodensee»-Heft 2005 erklärt unseren Apfelsegen weniger mit der fetten Grundmoräne (dem «boden») des Rheingletschers als mit der jahres- und tageszeitlichen Ausgleichwirkung des Bodensees auf das Mikroklima am Südhang des Nordstrands und am Nordhang des Südstrands.

See reguliert Temperatur

Da sich Wasser erfahrungsgemäss langsamer erwärmt und auch langsamer abkühlt als Land, dämpft der See die Temperaturschwankungen.

Dank dieser Klimagunst gibt es in Seenähe weniger und schwächeren Frost als in Seeferne, aber auch späteren Blust und dadurch letztlich mehr Ertrag. Diese Wirkung reicht am Flachufer, beispielsweise im Aachtal, bis zwei Kilometer landeinwärts und an Abhängen, etwa am Seerücken, dreimal so weit.

Bilanz klar für Mostindien

Oft wird gesagt, das deutsche Ufer sei besser als das schweizerische, weil zur Sonne gerichtet. Dieser eine Vorteil ist zwar wichtig für den Rebbau, wird aber gemindert durch zwei Nachteile, nämlich stärkere Bisse und schwächeren Föhn am Nordufer. Denn wenn Luft über den See streicht, verliert sie südwärts an Kälte und nordwärts an Wärme. Die Bilanz spricht also klar für Mostindien... und das ganz besonders, wenn die Bäume an seenahen Südlagen stehen wie die 1500 Meter vom Ufer entfernte Obstsortensammlung in Roggwil mit ihren über 300 «glücklichen Bäumen auf gutem Obstboden». *h.j.w.*



Die Obstsortensammlung in Roggwil steht auf gutem Obstboden.

Immobilien = Vertrauen

Ein kompetenter und starker Immobilienprofi als Partner!

Schlossgasse 4
9320 Arbon
immokanzlei® AG
Sicherheit durch Partnerschaft

071 744 99 88
www.immokanzlei.ch

feliX.
der Woche

«kultur läbt»

Damit am Samstag, 4. Mai 2013, möglichst wenig Abschiedstränen fliessen, lädt «kultur läbt» zu einem ultimativen Kleinkunst-Event im ZIK mit einem formidablen Schlusspurt ein. «Ein Schluss ohne Ende» wird proklamiert, doch scheint das Ende leider unumstösslich... jedenfalls das Ende des Einsatzes jener Idealisten, welche in den letzten Jahren weit über die regionalen Grenzen hinaus dafür gesorgt haben, dass sich «kultur läbt» zu einem festen Wert in der Arboner Kleinkunstszene entwickelt hat. Nun soll das Ende dieser Kleinkunstszene also mit einem Abend gefeiert werden, der laut Organisatoren «aus dem Ruder laufen könnte – der eventuell aus allen Nähten platzt – der eines sicher nicht wird: nämlich langweilig!» Für spannende Unterhaltung sorgen Romeo Meyer und Dominik Kaschke («Late night LOK»), Claude Criblez (ex «Flügzüg»), «The Dusa Orchestra», die St.Galler Illustratorin Lika Nüssli... und nicht zuletzt die seit Jahren engagierten «kultur läbt»-Verwirklicher mit Helene Bodenmann an der Spitze. Der Schlusspurt am 4. Mai 2013 ist auch eine Einladung an alle «Das ist aber schade»-Bedauerer, selbst das Zepter in die Hand zu nehmen und mit eigenem Engagement dafür zu sorgen, dass «kultur läbt» weiter lebt und nicht stirbt! – Alle Bisherigen belohnen wir für ihr tolles Engagement heute schon mit einem verdienten «felix der Woche».